

Protokoll der Sitzung incl. „Runder Tisch“ vom 22.06.2022, 19:00 auf dem Dorfplatz vor dem DGH Gertenbach

Tagesordnung laut Einladung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.05.2022
3. Jubiläumsveranstaltung „Lädchen für Alles“
4. Planung Freiwillingentag 2022 evtl. in Verbindung mit dem Freiwillingentag des Werra-Meißner-Kreises
5. Verschiedenes

Anwesende:

- Lothar Heuckeroth Gemeinsam für Gertenbach, Vorsitzender
 - Volker Bindbeutel Gemeinsam für Gertenbach
 - Mario Ussia Gemeinsam für Gertenbach
 - Doris Wolter SPD
 - Matthias Ullrich SPD, stv. Vorsitzender und Schriftführer
- ca. 20 Bürgerinnen und Bürger aus Gertenbach im Publikum

(Florian Heuckeroth, Gemeinsam für Gertenbach und Helmut Herbort, GRÜNE fehlen entschuldigt)

Zu 1.: Der Ortsvorsteher Lothar Heuckeroth eröffnet die Sitzung um 19:06 und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht ergangen und das Gremium beschlussfähig ist. Im Rahmen dieser Sitzung tagt ab TOP 3 auch der „Runde Tisch“, für den gleichzeitig eingeladen war. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zu 2.: Das Protokoll über die OB-Sitzung vom 05.05.2022 wird einstimmig genehmigt.

Zu 3.: Hartmut Leister und Petra Hillebrand stellen als Delegation des Vereins „Dorflanden für Gertenbach e.V.“ die Pläne zur Feier anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Dorflandens vor:

Dorf-Flohmarkt

IN GERTENBACH

SA 16. Juli 2022

Nach dem Motto "Laden im Dorf - Leben im Dorf" verbinden wir das Dorfladen-Fest mit einem Dorf-Flohmarkt & Tombola!

Lädchen für alles
Gertenbach

Mach' mit!
INFORMATIONEN & ANMELDUNG
ZUM DORF-FLOHMARKT UNTER
www.witzenhausen-gertenbach.de
oder per E-Mail an
dorfladenverein@gertenbach-witzenhausen.de

10 Uhr Geburtstagsempfang
nachträglich zum 10. Jahrestag des Lädchens

12 - 17 Uhr Flohmarkt in ganz Gertenbach
in Gärten und vor Garagen bei allen Menschen aus Gertenbach, die mitmachen

12 Uhr Kinder-Flohmarkt
gegenüber dem Lädchen unter der Kastanie

12 - 18 Uhr Würstchen & Co
vor dem Lädchen

14 - 17 Uhr Kaffee & Kuchen
am ev. Gemeindehaus gegenüber dem Lädchen

Ab 18 Uhr gemütliches Ausklingen
für alle, rund um das ev. Gemeindehaus

Wir laden ein
und freuen uns auf alle Besucher:innen,
auch aus unseren Nachbarorten.

*Ev. Dorfladen für Gertenbach e.V.
Hartmut Wolter, Petra Hillebrand, Andreas Möller, Hartmut Leister (Vorstand)*

Während der Aktivitäten rund um den Laden und das ev. Gemeindehaus wird die Mündener Straße zwischen Schulstr. und Am Kirchhof für den Kfz.-Verkehr gesperrt, eine entsprechende Genehmigung wird eingeholt.

Der Verein bitte Freiwillige, sich für den Verkauf von Speisen und Getränken zu melden.

Zu 4.: Da der Kreisfreiwilligentag bereits am 17. oder 24.09.2022 sein soll und zu diesen Tagen noch kein Strauchschnitt möglich ist (erst ab Oktober gestattet), soll der Gertenbacher Freiwilligentag am 08.10.2022, 09:30 stattfinden.

Zu 5.: **5.1:** Lothar Heuckeroth informiert darüber, dass die Mündener Str. vom 27.07.-05.08. im Abschnitt Dorfplatz bis Schulstr. halbseitig gesperrt wird. Es soll eine Internetleitung für die Schule verlegt werden.

5.2: Auf Anfrage aus dem Publikum, wie weit denn die Lärmschutzpläne für die Bahnlinie gediehen seien, erklärt Lothar Heuckeroth, dass der Gertenbacher Bürger Michael Glameyer sich im Benehmen mit dem Ortsvorsteher entsprechend erkundigt hatte.

Antwort der DB Netz AG (sinngemäß): Es wird eine neue schalltechnische Untersuchung unter Berücksichtigung der neuen Förderrichtlinie erstellt und überprüft, ob alternative Lärmschutzmaßnahmen, wie der Einbau von Schienenstegdämpfern, umsetzbar sind. Zum jetzigen Zeitpunkt kann die DB Netz AG nicht mitteilen, wann die Bearbeitung erfolgen wird.

5.3 Mario Ussia berichtet, dass der Grillplatz am Kalkofen gelegentlich für unangemeldete private Feiern durch Unbekannte genutzt werde und hierbei oft Müll zurückbleibt. Daneben habe er bemerkt, dass die Bank am Hüff verschwunden ist und jetzt nur noch die Befestigungsanker aus dem Betonfundament herausragen, die eine Verletzungsgefahr bergen.

Fortgang der Angelegenheit: Bereits wenige Tage nach der Sitzung hat der Ortsvorsteher sich vom Zustand des Grillplatzes überzeugt. Er konnte Verantwortliche für eine private Feier ermitteln und diese zum Aufräumen bewegen. Die Befestigungsanker der Bank am Hüff hat der Ortsvorsteher abgetrennt und damit die Gefahrenquelle beseitigt.

In dem Zusammenhang wird auch problematisiert, dass der marode Zustand der Allenbachüberführung am Steinbruch nicht einmal ein Überfahren durch die Feuerwehr ermögliche. Dies sei insbesondere bei der derzeitigen Trockenheit zu bemängeln. Es kam die Idee auf, die Überfahrt bis zur Instandsetzung provisorisch durch Stahlplatten zu ermöglichen. Lothar Heuckeroth kündigt an, sich darum kümmern zu wollen.

5.4 Pfarrerin Heike H.-Fehling kündigt an, dass in der letzten Woche der diesjährigen Sommerferien ab 29.08. im Gemeindehaus/Pfarrgarten Kinderferienspiele stattfinden. Hierfür sei man noch auf der Suche nach einem großen Zelt für den Pfarrgarten.

5.5 Zudem berichtet die Pfarrerin, dass die Friedhofskasse seit dem Tod der bisherigen Kassenwartin Lieselotte Lepper noch nicht wieder neu vergeben sei. Die Funktion sei ehrenamtlich auszuführen, als Vergütung gebe es eine Ehrenamtspauschale. Sie bat um Vorschläge/Bewerbungen; aus der Versammlung ergaben sich jedoch keine Meldungen.

5.6 Edith Hettwer regt an, dass man hier im Dorf eine Art Mitfahrzentrale etablieren könnte, um Fahrten zu sparen, wenn z.B. mehrere Personen Veranstaltungen

besuchen wollen oder sonst für Termine denselben Weg haben. Zudem könnte man einen wechselseitigen Geräteverleih organisieren (nicht täglich benötigte Werkzeuge/Maschinen für Haus-/Bau-/Gartenarbeit). Doris Wolter berichtet zum Thema, dass es in einigen Dörfern Südniedersachsens entsprechende Organisationen gibt. Sie will sich erkundigen und in der nächsten OB-Sitzung darüber berichten. Laut Lothar Heuckeroth seien seines Wissens Mitfahrgelegenheiten bereits über den Seniorenrat organisiert, er wolle sich entsprechend erkundigen.

5.7 Julia Rettig berichtet als Vertreterin des Fördervereins Lindenhofschule über sogenannten Stadtpaziergang vom 21.06. zum Thema „Besser zur Schule“. Die neuralgischen Punkte auf den Wegen zur Schule im Dorf incl. Werrabrücke wurden unter der Moderation von Frau Antje Janßen (Planungsbüro LK Argus) betrachtet. Frau Janßen wird ein Protokoll erstellen, welches für die weitere Planung abgewartet werden soll.

Frau Rettig kündigte zudem an, dass für den 03.10.2022 eine Baumpflanzaktion mit einem Budget von EUR 300 in Gertenbach stattfinden soll und bat die Anwesenden um Benennung potenzieller Pflanzorte.

5.8 Natalie Grimm bringt den Vorschlag ein, zum Volkstrauertag auf dem Friedhof einen Korbiniansapfelbaum zu pflanzen. Diese Sorte sei von dem Pomologen Korbinian Aigner während seiner Gefangenschaft im KZ Dachau gezüchtet worden und stehe nun sinnbildlich für die antifaschistische Erinnerungskultur. So sei auch am früheren Standort der Synagoge in Witzenhausen ein solcher Baum gepflanzt worden. Frau Grimm verteilte Informationsmaterial, u.a. einen HNA-Artikel über die Pflanzung in Witzenhausen, und erklärte ihre Bereitschaft zur Finanzierung des Projekts und anschließenden Pflege des Baumes. In der Diskussion stand man dem Projekt grundsätzlich positiv gegenüber, stellte jedoch fest, dass letztlich der Friedhofsausschuss entscheiden müsse.

Weitere Themen werden nicht zur Sprache gebracht, der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 20:53 Uhr



(Lothar Heuckeroth)
Ortsvorsteher

(Matthias Ullrich)
stv. Ortsvorsteher und Schriftführer